



P F A R R B L A T T

Grafenschachen — Neustift/Lafnitz — Kroisegg

13. Fußwallfahrt der Pfarre Grafenschachen nach Mariazell vom 2. bis 5. August 2017

Die 24 Fußwallfahrer bedanken sich bei Karl und Eva Reiterer für die Organisation. Bei Ronald Tripam und Martin Hatzl fürs Lenken der Begleitfahrzeuge und der Versorgung der Wallfahrer mit Essen und Trinken. Bei Ingeborg Plaschka für die Versorgung von Blasen. Bei Pfarrer Liedl für die Erteilung des Reisesegens und bei Pfarrer Tomasz Duda für die Gestaltung der Hl. Messe in der Basilika und die Abschlusandacht in der Pfarrkirche und auch bei Alois Hatzl, der Kreuz und Bank beim Mariazeller Stein mit neuer Farbe versehen hat. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Firmen und Personen, die uns heuer unterstützten: Busunternehmen J. Mathä, Kaufhaus Schröck, Kaufhaus Loidl, Bäckerei Adolf Seier und Sparmarkt Pinkafeld. *Hans Hochwarter*



IN DIESER AUSGABE:

Vorstellung von Pf. Leon und von Rel. Lehrerin Grestenberger.	2
Nachprimiz von Pf. Aufner. Begrüßung von Pf. Leon. Abschied von Pf. Duda.	3
Eindrücke meiner ersten Fußwallfahrt. Foto Fußwallfahrt Pinggau.	4
Kräutersegnung. Jubiläumsgottesdienst für Senioren. Grillen mit den Firmingen. Hochzeit Marc Hoppel.	5
Wortgottesdienstleitung Schulanfang Einladung Pfarrwallfahrt	6
Termine	7
Ausflug Bad Gleichenberg. Sommerlager in Wagrein. Werbeeinschaltungen	8

So weit mich meine Füße tragen -

so war es als Überschrift für meinen Pilgerreisebericht gedacht. Aber wie kann man über etwas berichten, was man nicht beschreiben kann? Die Eindrücke, die Gefühle, die ständig schwanken, bis man sich dem Rhythmus hingibt, wo man spürt, du wirst langsam eins mit dir. Dann gibt es nur einen Gedanken, der dir deine Müdigkeit vergessen lässt - jeder Schritt bringt dich näher deinem Ziel - du gehst zur Mutter-Gottes. Dann spürst du wie sehr du getragen wirst - durch Gebete - durch gute Gedanken vieler lieber Menschen zu Hause und die Hilfsbereitschaft der Gruppe - die alle das selbe Ziel anstreben.

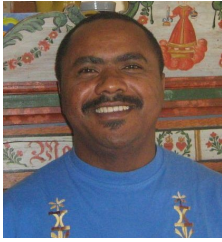
Danke allen, - dir Monika, Karl und Eva für die perfekte Organisation, dir Ingeborg für die Versorgung mancher Wehwechen - und nicht zuletzt Ronny - der uns mit seinem Versorgungsequipment den Weg erträglich gemacht hat.

Die Ankunft vor der Basilika - und die wartenden Familien und Freunde - die uns mit Applaus begrüßten - werde ich wohl niemals mehr vergessen. Diese Pilgerreise ist nun in meiner Biographie verankert. Mit tiefster Demut und Dankbarkeit.

Renate Graschitz



Worte der Seelsorger



Liebe Schwestern und Brüder in Christus!

Grüß Gott!

Ich heiße Léon VARIAMANANA und komme aus Madagaskar. Ich bin 49 Jahre alt und das dritte von neun Kindern, vier Buben und fünf Mädchen. Am 18. Juli 1999 wurde ich zum Priester geweiht; das bedeutet bald 18 Jahre Priesterleben.

Nach der Priesterweihe flog ich nach Österreich, um die Welt zu entdecken. Vom Oktober 1999 bis 2001 war ich mit Pfarrer Johannes Pratl und Hubert Wieder, dem Regens des Priesterseminars, im Pfarrverband MISCHENDORF-HANNERSDORF-KIRCHFIDISCH tätig.

2001 flog ich zurück nach MADAGASKAR. Seither war ich Kaplan, Pfarrer, Generalvikar und Ökonom der Diözese TOAMASINA. Drei Jahre lang war ich Spiritual im Zentralpriesterseminar unserer Erzdiözese. Zuletzt war ich in Lockenhaus-Pilgersdorf-Kogl-Piringsdorf-Unterrabnitz tätig.

MADAGASKAR ist die viert größte Insel der Welt. Sie ist 586.000 Quadratkilometer groß und liegt im Südwesten Afrikas. Aber es gibt nur 24 Millionen Einwohner. Die Menschen sind eine Mischung aus Indonesiern, Malaisiern und Afrikanern. Unsere Muttersprache ist Madagassisch, die Amtssprache ist Französisch.

Die christliche Kirche ist sehr jung. Die ersten Missionare sind 1853 gekommen. Heute sind 7 Millionen Menschen katholisch. Die Bevölkerung besteht aus 46 Prozent Christen und 3 Prozent Muslimen. Der Rest gehört Naturreligionen an.

Es gibt 22 Diözesen und fünf Erzdiözesen. Meine Diözese TOAMASINA hat 618.836 KATHOLIKEN. Wir haben fast 13.000 Taufen pro Jahr in der Diözese.

Warum bin ich in Österreich?

Erstens: Als ich im Priesterseminar war, hat uns MISSIO ÖSTERREICH sehr unterstützt. Auch während meiner 15 Jahre Pastoral hat die Diözese Eisenstadt viel geholfen. Zum Dank möchte ich der Kirche in Österreich, besonders der Diözese Eisenstadt, einige Jahre dienen.

Zweitens: wie ich gesagt habe, bin ich mit Pfarrer Johannes Pratl (stammt aus Pinkafeld) seit 15 Jahren befreundet. Er ist wie ein Bruder für mich.

Drittens: Ich mag Österreich sehr; es ist eine zweite Heimat für mich. Darum bin ich da.

Ich hoffe, mein Aufenthalt bei Ihnen bringt die Sonne des Südens zu Ihnen, vor allem aber viel Freude für Sie und für mich, denn "ein Christ darf niemals traurig sein", wie Papst Franziskus sagt.

Ihr León Variamanana



„Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben l e b e n s w e r t machen.“

(Guy de Manpassant)

Mein Name ist Karin Katharina Grestenberger und mit dem kommenden Schuljahr 2017/18 werde ich von der Diözese Eisenstadt für den Religionsunterricht in der VS der Pfarre Grafenschachen gesendet. Ich studierte an der RPA in Graz und bin bereits seit 1985 als Religionslehrerin tätig.

Meine Unterrichtstätigkeit begann ich im Nordburgenland in Neusiedl am See. Seit 1990 unterrichtete ich in Pinkafeld in der VS und der NMS und seit einigen Jahren auch in der VS in Neustift an der Lafnitz.

Meine neue Aufgabe in der Pfarre Grafenschachen nehme ich mit Freude an. Ich möchte Ihre Kinder auf ihrem Glaubensweg begleiten und Sie, liebe Eltern, hierin auch unterstützen.

Nach meiner Ausbildung zur Beratungslehrerin war ich zusätzlich als solche auch 10 Jahre in der NMS tätig. Zuletzt beendete ich mein Studium als Lebens- und Sozialberaterin in Wien mit dem Masterlehrgang.

Am Herzen liegen mir die Kinder und Jugendlichen, denen das Leben Sorgen und Leiden bereitet, und die sich schwer tun, diese Hürden zu überwinden.

Ich freue mich auf die vielen Begegnungen und auf das gemeinsame Beten und Feiern mit Ihren Kindern.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Päd. Karin K. Grestenberger MSc
Religionslehrerin

Nachprimiz von Pfarrer MMag. Kurt Aufner



Der in Feldbach geborene und im SOS-Kinderdorf Pinkafeld aufgewachsene Kurt Aufner wurde nach seinem Studium der Religionspädagogik und Theologie am 29. Juni 2017 von Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovic zum Priester geweiht und feierte am 2. Juli in Pinkafeld seine Primiz. Am 6. August besuchte der Neupriester auch unsere Pfarre zur Nachprimiz und wir durften einen wunderbaren Gottesdienst mit ihm feiern. Bei der anschließenden Agape hatten viele die Möglichkeit, Hrn. MMag. Kurt Aufner als engagierten, aufgeschlossenen und sehr sympathischen Priester näher kennenzulernen. Kurt Aufner wird in seinem ersten Priesterjahr in der

Pfarre Stegersbach den dortigen Priester als Kaplan unterstützen. Die Pfarre Grafenschachen wünscht ihm für seinen Lebensweg als Priester alles erdenklich Gute, viel Freude im Umgang mit den ihm anvertrauten Menschen und allzeit den Segen Gottes für sein Handeln und Tun.
Manfred Plaschka



Abschied von Pfarrer Mag. Tomasz Duda

Mag. Tomasz Duda war nunmehr ein Jahr in unserem Seelsorgeraum Pinkafeld-Grafenschachen-Kitzladen als Pfarrmoderator tätig. Seit 1. September widmet er sich einer neuen Aufgabe: Er kümmert sich als Militärseelsorger beim österr. Bundesheer um die pastoralen Anliegen unserer Soldaten und wird teilweise auch im Ausland seinen Dienst tun (z. B. im Kosovo). Die Pfarre Grafenschachen dankt Hrn. Pf. Duda für sein Engagement um unsere Pfarre und wünscht auf diesem Wege alles Gute für die neue Herausforderung, viel Kraft und Freude in der Erfüllung seiner Aufgaben – Gottes Segen möge ihn auf seinem weiteren Lebensweg begleiten.

Manfred Plaschka



Begrüßung von Pfarrer Leon



Seit 1. September ist der in Madagaskar geborene Mag. Leon Variamanana im Seelsorgeraum Pinkafeld-Grafenschachen-Kitzladen als Pfarrmoderator tätig. Im Zuge des Gottesdienstes am 10. September begrüßte ihn die Pfarre Grafenschachen und wünschte ihm für seine neue Aufgabe alles Gute. Beim anschließenden Gespräch mit dem PGR im Pfarrhof beeindruckte Hr. Pf. Leon die Anwesenden mit seiner freundlichen, humorvollen und sympathischen Art und dankte für den herzlichen Empfang.

Manfred Plaschka

Eindrücke meiner ersten Fußwallfahrt

Bereits die Erzählungen und Eindrücke der ersten Grafenschachener Fußwallfahrer haben mich von Beginn an gefesselt. Mit jedem Jahr steigerte sich mein Wunsch, irgendwann mitzugehen. Fasziniert war ich auch von dem handgefertigten Kreuz, welches Felsleitner Franz mir freundlicherweise schon vor Jahren schenkte. Allerdings steckte für mich von Anfang an auch ein Versprechen dahinter, für dieses auch Strapazen auf mich zu nehmen und zu pilgern.



Heuer war es endlich soweit. Am Mittwoch, den 2. August 2017, begann meine Wallfahrt um 5 Uhr früh, nach der Segnung und Verabschiedung durch Hrn. Pfarrer

Liedl beim Wallfahrerkreuz in Grafenschachen. Der Weg führte entlang der Straßen, über Almen, Wiesen und durch Wälder. Hitze und ein später darauffolgendes Gewitter konnten dem überwältigenden Eindruck, den die Natur auf mich machte, nichts anhaben. Unterwegs kam ich immer wieder mit meinen Weggefährten ins Gespräch, die sich alle rührend um mich als „Neuling“ kümmerten. Der Zusammenhalt der Gruppe war beeindruckend. An vielen Stationen und Marterln wurde gebetet, gesungen und besinnliche Texte gelesen.

Mit jedem Tag wurde es anstrengender. Am Abend brannten die Füße wie Feuer, die Beine schmerzten. Doch der nächste Tag war auch immer wie ein Neubeginn - Motivation und Kraft waren erneut wieder zugegen. Die Zeit unserer Pilgerschaft und unseres Zusammenseins verging viel zu schnell. Je näher wir unserem Ziel kamen, desto größer wurde meine Anspannung. Unterwegs gingen mir unzählige Bilder und Gedanken durch den Kopf.

Am Freitag um ca. 19.30 Uhr erreichten wir, nach einem Fußmarsch im Regen, unsere Herberge kurz vor Mariazell. Zutiefst berührt und dankbar sah ich in der Ferne bereits die Basilika. Als wir am Samstag nach unserem Gebet nach Mariazell aufbrachen, wurde ich immer stiller. Am Eingang der Basilika sah ich bereits die Buswallfahrer, Freunde und Familie. Unbeschreiblich, mit welchen Emotionen ich in diesem Moment konfrontiert war. Die feierliche Messe in der Basilika war ein krönender Abschluss dieser schönen und beeindruckenden Fußwallfahrt. Dieses Erlebnis werde ich mein ganzes Leben lang nicht vergessen.

Hoppel Monika



Fußwallfahrt nach Pinggau

zur Wallfahrtskirche Maria Hasel am 8. September. Den Gottesdienst gestaltete Pfarrer Liedl mit Unterstützung unseres Kirchenchors. Den Abschluss bildete eine Kerzenprozession zur Brunnkapelle mit den Wallfahrern aus Draßmarkt.

Hans Hochwarter



Kräutersegnung am Fest „Mariä Himmelfahrt“

Zu Mariä Himmelfahrt findet alljährlich in der Pfarrkirche in Grafenschachen die Kräutersegnung statt. Dieser alte Brauch, der Kräutern und Gewürzen eine besondere Kraft verleihen soll, ist seit 1000 Jahren überliefert. Eine der Legenden besagt, dass Maria von den Aposteln vor den Toren Jerusalems begraben wurde. Als diese das Grab später besuchten, fanden sie aber keinen Leichnam, sondern an der Stelle des Grabes wuchsen Blumen und Kräuter, die einen intensiven Duft verströmten. Auch in der Kirche ist das immer ein Erlebnis. Die ganze Kirche duftet nach den frischen Kräutern der vielen Sträuße, welche liebevoll von Astrid Halwachs, ihrer Schwester und Mutter gebunden werden. Danke dafür!

Das meint die Rel. Lehrerin Ida Müllner



Der diesjährige **Jubiläumsgottesdienst** fand am 02.07.17 in der Pfarrkirche statt. Es wurden allen Personen, welche heuer einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern – ab dem 75. Geburtstag – eine Kerze überreicht und vom Herrn Pfarrer Okeke ein persönlicher Segen gespendet. Im Anschluss wurde dann die gesamte Pfarrgemeinde zu einer Agape eingeladen. *Margit Wappel*

GRILLEN MIT DEN Firmlingen

Am 13. Juli luden wir unsere Firmlinge aus Grafenschachen zu einem Grillabend am Grillplatz in Loipersdorf ein. Mit etwa 10 Jugendlichen verbrachten wir Firmhelfer einen gemütlichen Abend.

Ingeborg Plaschka



Herzliche Gratulation zur Hochzeit

Am 9. September ehelichte unser langjähriger Jugend-Pfarrgemeinderat Marc Hoppel seine Patricia in der Pfarrkirche Grafenschachen. Vertreter des Pfarrgemeinderates gratulierten nach der Trauungsmesse und wünschten dem jungvermählten Paar alles Gute zur Hochzeit und viele gemeinsame schöne und glückliche Ehejahre.

Manfred Plaschka

Schuleröffnungsgottesdienst



Unser Diakon Exel Rudi und seine Frau Sonja eröffneten unser Schuljahr mit einem stimmungsvollen Gottesdienst. Unser Diakon fand sehr persönliche Worte und Gesten für unsere SchülerInnen und Schüler. Die Kinder der 1.Schulstufe erhielten einen besonderen Segen zum Schulanfang.

Wir begrüßen unsere Taferlklassler: Lio, Carolina, Paul, Melanie, Felix, Matteo, Lukas, Daniel, Madeleine, Lorenz, Anna-Lena und wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr.

OSR VDir. Prenner Wolfgang

Einladung zur Pfarrwallfahrt nach Seckau

Wir laden Sie herzlich zu unserer heurigen **Pfarrwallfahrt zur Benediktinerabtei Seckau am Samstag, den 14.Oktober 2017** ein. Wir werden dort die Hl. Messe feiern, die Abtei bzw. die Schnapsbrennerei des Klosters besichtigen. Genaues Programm wird in Kürze verlautbart. Anmeldung bitte bei Karl Reiterer, Rupert Salmhofer und Grete Schermann.



Kirchliches Leben

Auch das ist wichtig:

*Es erscheint uns wichtig, Ihnen mitzuteilen, dass folgende Personen den Kurs für Wortgottesdienstleiter abgelegt haben. Die Genannten sind somit berechtigt, einen Wortgottesdienst zu gestalten: **Plaschka Manfred, Reiterer Karl, Müllner Ida, Grestenberger Karin, Exel Sonja***

Weiters haben folgende Personen einen Kommunionhelferkurs absolviert: **Feigl Ilse, Arnold Otto, Wagner Franz, Hoppel Marc, Plaschka Ingeborg, Mayerhofer Martin, Seier Fritz, Reiterer Karl, Plaschka Manfred.**

Angemeldet für den nächsten Kommunionhelferkurs sind:

Putz Rita, Wappel Margit, Pratl Gitti, Schermann Grete, Hatzl Frieda, Jelleschitz Birgit, Marauli Daniela.

Außerdem sind in unserer Pfarre zahlreiche Lektoren tätig, die immer gewissenhaft an den jeweiligen Sonntagen verlässlich ihren Dienst versehen.

Gerne und jederzeit werden neue Lektoren gesucht und aufgenommen und wir bitten, bei Interesse bei unserem Ratsvikar Plaschka Manfred vorzusprechen.

Aufgrund der zahlreich genannten Personen kann man sehen, dass wir eine sehr lebendige und gut geführte Pfarre sind.

Karl J. Reiterer

Kanzleistunden in der Pfarrkanzlei:

Pfarrer Oekeke: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr.

Herr Karl Reiterer: Donnerst. von 16 bis 18 Uhr. Zuständig für Messannahmen.

Frau Sonja Exel : Mittwoch von 9 bis 11 Uhr. Anmeldung zu den Sakramenten (Taufen, Hochzeiten ..) und Ausstellen von Taufscheinen, Matrikenauskünfte

Telefon Pfarrkanzlei: 03359/2208

Pfarrer Peter Oekeke erreichen Sie telefonisch unter 0676/606 25 36

Pfarrer Leon Varimanana ist unter 0664/556 27 91 erreichbar.

Persönliche Fürbitten

Ab sofort besteht die Möglichkeit in einer BOX beim Eingang in die Kirche freie – eigene Fürbitten einzuwerfen, welche in einem darauffolgenden Sonntag vorgetragen werden.

Gottesdienste Grafenschachen: jeden Sonn- und Feiertag in der Pfarrkirche um 8:45 Uhr. An Wochentagen: am Donnerstag um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche, davor ist um 18:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit. Ab 1. Nov. um 18:00 Uhr Hl. Messe und vorher um 17:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit.

- 24.09. 08:45 Uhr Erntedankfest Grafenschachen
- 14.10. 07:30 Uhr Pfarrwallfahrt / Stift Seckau in der Stmk
- 01.11. 08:45 Uhr Allerheiligen. Hl. Messe, anschließend Feier beim Kriegerdenkmal, danach Prozession zum Friedhof
- 05.11. 08:45 Uhr Hubertusmesse
- 26.11. 08:45 Uhr Christkönig (Ministrantenaufnahme)
- 02.12. 16:00 Uhr Lichteranzünden am Hauptplatz
- 03.12. 08:45 Uhr 1. Advent Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
- 08.12. 08:45 Uhr Maria Empfängnis, Festgottesdienst
- 09.12. 06:00 Uhr 1. Rorate
- 10.12. 08:45 Uhr 2. Advent, Hl. Messe

Gottesdienste in Neustift/L: jeden 2. Sonntag des Monats um 10:00 Uhr. An Wochentagen: jeden 4. Mittwoch im Monat ebenfalls um 18:00 Uhr.

- 08.10. 10:00 Uhr Erntedankfest Neustift/L
- 14.10. 07:10 Uhr Pfarrwallfahrt Stift Seckau in der Stmk
- 01.11. 14:00 Uhr Totengedenken im Friedhof, danach Prozession zum Kriegerdenkmal
- 02.11. 09:30 Uhr Messe in der Aufbahnhalle
- 03.12. 16:00 Uhr Lichteranzünden beim Kriegerdenkmal

Gottesdienste in Kroisegg: jeden 1. Sonntag des Monats um 10:00 Uhr. An Wochentagen: jeden 3. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr.

- 01.10. 10:00 Uhr Erntedankfest Kroisegg
- 14.10. 07:20 Uhr Pfarrwallfahrt Stift Seckau in der Stmk
- 01.11. 15:00 Uhr Totengedenken beim Kriegerdenkmal, danach Prozession zum Friedhof
- 02.11. 08:30 Uhr Messe in der Aufbahnhalle
- 03.12. 16:00 Uhr Lichteranzünden beim Kriegerdenkmal

Die Redaktion bedankt sich recht herzlich bei allen Personen, die Beiträge verfassten sowie Fotos zur Verfügung stellten!!

Änderungen kurzfristig möglich. Die genauen Termine werden sonntags verkündet und sind den Anschlagtafeln und dem Schaukasten zu entnehmen. Wir sind jetzt auch im Internet unter www.pfarre-grafenschachen.at oder im Google unter „Pfarre Grafenschachen“ erreichbar und hier finden sie die aktuellen Termine.

Termine - Grafenschachen

Legion Mariens

Jeden Montag trifft sich im Pfarrheim Grafenschachen die Gruppe der Legion Mariens um 19 Uhr.

Herzliche Einladung zur **Mütter-Runde** an jedem 3. Mittwoch im Monat von 9 - 11 Uhr. Es sind auch alle jene Muttis herzlich eingeladen, deren Kinder schon in den Kindergarten gehen! Termine: 20.9., 18.10., 15.11., 20.12.,



Wer möchte mitmachen beim Krippenspiel? Anmeldung und Rollenverteilung ist am 30.9. um 10:00 im Pfarrheim! Ich hoffe, es melden sich wieder viele Kinder!!!!

Eure Sonja



Termine - Neustift/L.

KISI-Singgruppe trifft sich

alle 14 Tage am Donnerstag, um 16:00 Uhr in der Volksschule Neustift/L.

Termine:

- 5. und 19. Oktober
- 9. und 23. November
- 7. und 21. Dezember

Allerheiligenevent als Alternative zu Halloween: Dienstag, 31. Oktober 2017 (VS Neustift/L)

Das nächste Pfarrblatt erscheint Dezember 2017

Impressum:

Das „Pfarrblatt für Grafenschachen, Neustift/L und Kroisegg“ ist das Informationsblatt der Pfarre Grafenschachen und erscheint 4 mal jährlich. Inhaber, Herausgeber, Redaktion: Röm. kath. Pfarre Grafenschachen, 7423 Grafenschachen 23 Gestaltung: Johann Hochwarter Druck: Gröbner Druck Oberwart

Offenlegung nach Mediengesetz § 25: Der Alleininhaber des „Pfarrblatt für Grafenschachen, Neustift/L u Kroisegg“ ist das röm. kath. Pfarramt Grafenschachen. Diese Publikation ist ein Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde Grafenschachen, und verbreitet Informationen und Meinungen, welche Menschen dieser Pfarre sowie die katholische Glaubensgemeinschaft betreffen.

Ausflug nach Bad Gleichenberg

Anfang Juli machten wir uns auf den Weg nach Bad Gleichenberg, um den „Styrassic Park“ zu erkunden. Wir hatten einen schönen, informativen und abwechslungsreichen Tag!

Sonja Exel



Sommerlager in Wagrain



Vom 23.7.-28.7. fand erstmals im Seelsorgeraum ein Kinder- und Jugendlager im Jugendhotel Saringgut in Wagrain statt. 29 Kinder aus dem Seelsorge- und 6 Betreuer verbrachten gemeinsam eine wunderschöne Woche, trotz Regen! Die Kinder waren im Hochseilgarten, Klettern an der Kletterwand, bauten ein Floß auf einem Bergsee, wanderten am Grafenberg, wo sie viele interessante „Turngeräte“ entdeckten. Wir tanzten miteinander, spielten und bastelten. Jeden Tag zogen wir einen Namen und machten demjenigen ein kleines Geschenk. Gebet, Lieder und Texte aus der Bibel begleiteten uns vom Morgen bis zum Abend. Der Wunsch nach Wiederholung wurde schon von den Kindern ausgesprochen!

Sonja Exel

Werbeeinschaltungen



Liebe Familien! Wir suchen für unsere Mütterrunde **Kinderspielsachen**, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch in Ordnung sind! Bausteine, Megablocks oder Duplo, Kinderbücher mit dicken Seiten, usw..... Die Spielsachen sollten für die Altersstufe bis 2,5 Jahre geeignet sein. Auch kleine Puppenwagen wären super! Bitte keine Stofftiere! Davon haben wir genug. Die Sachen können immer zu den Kanzleistunden am Montag oder Mittwoch zwischen 9-11 Uhr abgegeben werden! Vergelt's Gott!

Ihre Sonja Exel, Pfarrhelferin



Wir setzen Ihre Grenzen.

ZAUNTECHNIK Meisterbetrieb

ICHLHÖFER GmbH

Lieferung, Montage und Reparaturen von

- Drahtgeflechtzäune
- Industriezäune
- Toranlagen
- Aufsperrdienst
- Sportplatzzäune
- E-Antriebe

8234 Rohrbach a.d.L. sepp.pichlhoefer@aon.at Mobil: 0664/ 78 30 109